

Presse-Information

P072/18
März 2018

Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Bei der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben hat jede Lebensphase ihre eigenen Herausforderungen. Viele jüngere Mitarbeiter stellen sich zum Beispiel die Frage, wie sie Kinderbetreuung und Berufsleben vereinbaren können. Bei älteren Mitarbeitern rückt immer häufiger die Pflege von Angehörigen in den Fokus. Es gehört zum Selbstverständnis von BASF, ihre Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bestmöglich zu unterstützen. Die vielfältigen Angebote von BASF erleichtern es den Mitarbeitern, ihre berufliche und private Lebenssituation eigenverantwortlich zu gestalten. Sie tragen darüber hinaus dazu bei, die Motivation und Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter langfristig zu erhalten und sich im Wettbewerb um Fachkräfte als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren.

LuMit – Das Mitarbeiterzentrum für Work-Life-Management

Im November 2013 hat BASF das Mitarbeiterzentrum für Work-Life-Management LuMit am Standort Ludwigshafen eröffnet („Lu“: Ludwigshafen; „Mit“: Mitarbeiter, Mitmachen und Miteinander). Unter einem Dach bündelt das LuMit auf rund 10.000 Quadratmetern arbeitsplatznah vielfältige Angebote wie die Kinderbetreuung (LuKids), das Fitness- und Gesundheitsstudio (LuFit) und die Sozial- und Lebensberatung der BASF Stiftung (LuCare). Moderne Veranstaltungsräume schaffen darüber hinaus den geeigneten Rahmen für zahlreiche Seminare, Workshops und Informationsveranstaltungen. Im Durchschnitt nutzen rund 600 Mitarbeiter pro Tag diese Angebote. Sie profitieren von einem eng verzahnten

Expertennetzwerk, das fachbereichsübergreifend eine wirksame und individuelle Unterstützung ermöglicht.

LuKids und weitere Angebote für Mitarbeiterkinder

Kindertagesstätte LuKids

Die Kindertagesstätte LuKids von BASF ist bundesweit die größte betriebliche Betreuungseinrichtung und bietet Platz für rund 270 Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren. Lange Öffnungszeiten, wenige Schließtage im Jahr sowie die Möglichkeiten, die Betreuungszeiten der Arbeitszeit anzupassen und Stunden kurzfristig dazu zu buchen, ermöglichen Eltern einen raschen Wiedereinstieg in das Berufsleben und ein hohes Maß an Flexibilität. LuKids fördert die Bewegung, Kreativität und den Forschergeist der Kinder und setzt zudem auf eine zweisprachige Erziehung in Deutsch und Englisch. LuKids Adhoc, die Kindernotfallbetreuung für Kinder im Alter von sechs Monaten bis elf Jahren, ist in die Kindertagesstätte LuKids integriert und steht Mitarbeitern zur Verfügung, wenn kurzfristig und unvorhergesehen die reguläre Kinderbetreuung ausfällt.

Kinderferienprogramme

Die Kinderferienprogramme von BASF „Kids on Tour“ und „Teens on Tour“ unterstützen Eltern in den Oster-, Sommer- und Herbstferien in Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden-Württemberg bei der Überbrückung der schulfreien Zeit. An den Programmen können Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren teilnehmen und eine Woche lang zum Beispiel die Natur erkunden, spielerisch Naturwissenschaften kennenlernen oder neue Sportarten entdecken. Mit ihren langen Betreuungszeiten stellen diese Angebote sicher, dass Eltern mit Schulkindern auch in den Ferien den beruflichen Anforderungen nachkommen können, während sie ihre Kinder in guten Händen wissen. Das Kinderferienprogramm „Minis on Tour“ für Kinder im Kindergartenalter findet in den Sommerferien von Rheinland-Pfalz und Hessen statt. Zusätzlich zu den BASF-Ferienprogrammen bietet das Unternehmen Mitarbeitern im Intranet einen Überblick über weitere Möglichkeiten der Ferienbetreuung in der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN).

Tageselternvermittlung

Durch eine Kooperation zwischen BASF und dem Büro für flexible Kinderbetreuung des Kinderschutzbundes Ludwigshafen können sich alle BASF-Mitarbeiter beim

Kinderschutzbund Ludwigshafen kostenlos beraten lassen – auch wenn sie nicht in Ludwigshafen wohnen. Der Kinderschutzbund vermittelt arbeitsplatznah Tageseltern und berät in allen Fragen rund um das Thema Kinderbetreuung.

Eltern-Kind-Büro

Im LuMit steht BASF-Mitarbeitern ein Eltern-Kind-Büro mit zwei voll ausgestatteten Büroarbeitsplätzen zur Verfügung. Hier haben Eltern die Möglichkeit, ihr Kind während der Arbeit selbst zu betreuen. Für die Kleinen gibt es eine kindgerechte Ausstattung sowie verschiedene Spielsachen. Das Angebot kann genutzt werden, wenn zum Beispiel die reguläre Kinderbetreuung ausfällt und das Arbeiten von zu Hause nicht möglich ist.

LuFit – Fitness- und Gesundheitsstudio

Das Angebot des LuFit umfasst ein modernes Fitness- und Gesundheitsstudio, eine werksärztliche Beratung sowie eine Praxis für Physiotherapie. Das Fitnessstudio ist für bis zu 2.500 Mitglieder ausgelegt und bietet eine Trainingsfläche von mehr als 1.500 Quadratmetern mit modernen Sportgeräten für Ausdauer und Krafttraining sowie mehrere Kursräume, einen Spinning-Raum und einen Entspannungsbereich mit einer Frauen- und einer Männer-Sauna. Vorrangiges Ziel ist es, auch Mitarbeiter zu erreichen, die bislang wenig oder keinen Sport treiben. Dieser Ansatz ist erfolgreich: Mehr als 50 Prozent der Teilnehmer geben an, vor Beginn des Trainings noch nie oder seit langer Zeit nicht mehr regelmäßig Sport gemacht zu haben. Um die Mitarbeiter ganzheitlich beraten zu können, arbeitet ein Team aus Sportwissenschaftlern, Trainern, Physiotherapeuten und Betriebsärzten eng zusammen. Neben einer festen Mitgliedschaft können Mitarbeiter aus dem Programm „Fitness und Gesundheit“ von BASF vielfältige Workshops, Kurse und Beratungen individuell buchen. Auf dem Programm stehen Themen wie Stressmanagement, gesunde Ernährung, Aerobic, Yoga, Rückengymnastik und vieles mehr.

LuCare – Sozial- und Lebensberatung der BASF Stiftung

Für Mitarbeiter und ihre Angehörigen sowie Pensionäre und deren Familien ist die Sozial- und Lebensberatung LuCare die zentrale Anlaufstelle für Informationen zu sozialen Fragen, Beratung in Lebenskrisen oder bei besonderen beruflichen oder privaten Herausforderungen. Beratungsschwerpunkte bilden die Themen

Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Pflege von Angehörigen, finanzielle Schwierigkeiten, Arbeitsplatzprobleme, Burnout, Probleme mit Alkohol oder anderen Suchtmitteln sowie Konflikte im Arbeits- und Privatbereich. Alle Gespräche sind vertraulich und unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Flexibles Arbeiten

Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben benötigt flexible Arbeitsmodelle. Dies gilt gerade auch dann, wenn Mitarbeiter im internationalen Kontext, zum Beispiel in unterschiedlichen Zeitzonen, zusammenarbeiten. Dabei gewinnt nicht nur die Flexibilisierung der Arbeitszeit, sondern auch das mobile Arbeiten zunehmend an Bedeutung. Hier unterstützt BASF die Mitarbeiter durch zahlreiche Möglichkeiten, Arbeitszeit und Arbeitsort an die persönlichen Lebensumstände und Bedürfnisse anzupassen. So helfen zum Beispiel flexible Arbeitsmodelle wie Teilzeit, Arbeiten an einem anderen Ort und Freistellungsoptionen Mitarbeitern bei der Vereinbarkeit von Beruf und Kinderbetreuung oder bei der Pflege von Angehörigen. Mitarbeiter, die in der Übergangsphase zum Ruhestand ihre Arbeitszeit reduzieren möchten, profitieren ebenfalls von der Möglichkeit des flexiblen Arbeitens. Voraussetzung ist, dass die betrieblichen Aufgaben dies zulassen und eine entsprechende Absprache mit dem Vorgesetzten erfolgt.

Weitere Unterstützungsangebote

Informations- und Vortragsveranstaltungen

In den zahlreichen Seminar- und Workshop-Räumen sowie in der Veranstaltungsküche des LuMit finden regelmäßig verschiedene Veranstaltungen zum Thema Work-Life-Management statt. Dazu zählen zum Beispiel Informationsveranstaltungen für werdende Eltern und Wiedereinsteiger sowie zahlreiche Expertenvorträge.

Online-Portal zur Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen

Zur Entlastung bei Herausforderungen, die sich aus der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ergeben, können Mitarbeiter über das Online-Portal „betreut.de“ nach Dienstleistern aus den Bereichen Haus und Garten, Kinderbetreuung und Nachhilfe, Pflege von Angehörigen sowie Tierbetreuung suchen. BASF übernimmt die Kosten für die Anmeldung im Online-Portal. Die Kosten der Dienstleistung trägt der beauftragende Mitarbeiter.

Mentoring-Programm

Das Programm „Karriere plus“ unterstützt Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte mit kleinen Kindern mit Mentoring, Netzwerkveranstaltungen und Trainings bei ihrer beruflichen Entwicklung. Gleichzeitig erhalten die als Mentoren aktiven Führungskräfte neben Austauschmöglichkeiten mit den Mentees Einblicke in erfolgreiche Modelle zu flexiblem Arbeiten und Führen, insbesondere in Teilzeit.

Firmenzuschlag zur Altersversorgung für Eltern

Einen weiteren Beitrag zur Familienfreundlichkeit leistet BASF, indem das Unternehmen für die ersten 18 Monate der Elternzeit die Auswirkungen des ruhenden Beschäftigungsverhältnisses auf die betriebliche Altersversorgung durch einen Zusatzbeitrag ausgleicht. Die Zahlung dieses Firmenzuschlags erfolgt, wenn auch der Mitarbeiter seinen Mitgliedsbeitrag in die BASF-Altersversorgung zahlt und nach dem Ende der Elternzeit sein Beschäftigungsverhältnis fortsetzt.

Durch die vielfältigen Angebote und den ganzheitlichen Ansatz bei der Unterstützung der Mitarbeiter in allen Lebensphasen macht BASF deutlich, dass sich Familienplanung, private Herausforderungen und berufliches Engagement nicht gegenseitig ausschließen.